

NvK hält sich in Bruneck auf. Abrechnung von Ausgaben für Schmalz, Schweinefleisch, Hirse, einen Kapaun, Talgkerzen, Öl, Weintrauben, Garn, Zwiebeln, Essig, Feigen, Kapern, Kalbfleisch, Schaf-
fleisch, Weizenbrot, Mehl, Wein, Hufeisen und Nägel sowie Bewirtungskosten für Diener des Hein-
rich von Liechtenstein und des Abts von St. Blasien.

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 5757 Anlage 3.

Am mantage an sant Valentyns tage an(n)o quinquagesimo septimo kam myns herren gnad czum
abent mal gen Bruneg und bleyb dar untz auff sant Mathyas aben(d) nach dem freu mal. Die tziit hat der
Burenbeck¹⁾ ausgeben fur die kuchen und allerlay andere notdurft, daz hie nach geschriben stet.

Item smaltz xxxvi phunt, ain phunt umb vii firer; facit iiiii lb., ii gr., ii fi.

Item sweynen fleysch xxvii lb., ain phunt umb ii gr.; facit iiiii phunt, v gr. 5

Item ain messel hyrsen umb vi gr.

Item ain kapaun umb v gr.

Item unselt kertzen iiiii lb., ain phunt umb xii firer; facit ix gr., iii fi.

Item unslit czu nachtlit iii phunt, ain phunt umb viii fi.; facit iiiii gr., iiiii fi.

Item czwey trynken oyl, eyns umb iii gr.; facit vi gr. 10

Item ii phunt wey(n)pyrlen umb vi gr.

Item garn czun ruschen²⁾ umb iii gr.

Item umb ii elen strichtuch iiiii gr., iii fi.

Item umb tzyffel³⁾ iiiii gr.

Item umb smer i gr. 15

Item iiiii mas essig, umb ayn mas vi fi.; facit iiiii gr. iiiii fi.

Item recept Petrus camerarius⁴⁾ a Sigmundo Sellen⁵⁾ ÷ cent(ner) feygen, dafür iiiii lb. perner, ii gr.

Item v lb. caperen umb xv gr.

Item so hab ich vom Purenpecke entphangen xi lb., viii gr., ii fi.

Summa: xxx lb. perner, iii gr., ii fi. 20

Item von dem Ulrich Pucke⁶⁾ umb kalbfleisch und schafen fleysch v lb. perner.

Item dem Pecken umb weytzen prot und umb mel in die kuchen v lb. perner.

Item von vi oven pacherlon ii lb. perner.

Item von Haynrich Liechtenstayners⁷⁾ diener xlii mas weyn fur myns herren disch, ye ain mas umb vi
fi.; facit iiiii lb., ii gr., ii fi. 25

Item so ist man dem smyt schuldich gewesen von peslagen, als myns herrn dyner tzu Bruneg und die
wagenknecht synt gewesen, xxxiiii gr.

Item so ist man ym ytz schuldich worten, so alte ysen so neu xxviii ysene, und ye vor ain ysen ii gr.;
facit iiiii lb. perner, x gr.

Item so ist man ym schuldich umb ii^c nagel x gr. 30

Item vom Krumpacher⁸⁾ v mas Reynfelt⁹⁾; facit xiiii gr.

Item letz xviii gr.

Summa totalis: v marcas, vii lb. perner, vii gr., iiiii fi.

Item vomb kasten hat Purrenbeck geben die obgeschryben czyt:

Item xl kas. 35

Item rucken gen müł czu malen iii müł.

Item gerste gen kuchen i ster; genawen facit ii ster rauch.¹⁰⁾

Item pon und erbysse iii messel.

Item xii müł habenen.

So hat meins herrn gnad haissen abraiten zum Krumpacher fur des abts diener selb ander aus dem 40
Schwarczwald zu sand Blesen¹¹⁾; pringt xix gr.

16 facit: *folgt gestr.* v gr., i fi. 28 worten: *folgt gestr.* vo. 30 schuldich: *folgt gestr.* x gr. 34 Item – 39 habenen:

mit anderer Feder aber von gleicher Hand (Jörg Purenpeck) hinzugefügt. 40 So – 41 gr: von der Hand des Simon von Wehlen hinzugefügt.

-
- 1) Jörg Purenpeck, Amtmann zu Bruneck.
 - 2) Fischreusen; vgl. Schmeller/Frommann, Bayerisches Wörterbuch II 1, 146.
 - 3) Zwiebeln; s. Schmeller/Frommann, Bayerisches Wörterbuch II 2, 1174.
 - 4) Peter von Erkelenz, Kämmerer des NuK.
 - 5) Sigmund Sell (Söll), Bürger zu Bruneck; s. Kustatscher, Städte II, Beilage-CD, <7590, BüBk>.
 - 6) Möglicherweise Ulrich Peck aus Mühlbach; s.o. Nr. 2911.
 - 7) Heinrich von Liechtenstein, Rat Hz. Sigismunds.
 - 8) Wolfgang Krumpacher, Richter zu Bruneck.
 - 9) Rainfal, eine Weinsorte.
 - 10) Abweichendes Maß für ‚raubes‘ Getreide (Gerste, Hafer) im Gegensatz zu ‚glattem‘ Getreide (Roggen, Weizen); vgl. Schmeller/Frommann, Bayerisches Wörterbuch II 1, 82.
 - 11) Diener des Abts von St. Blasien, offenbar auf der Durchreise.